

werden noch unter 0434-439 angenommen. Der Vorstand freut sich auf rege Beteiligung.

**Das Buch „Lilli Arp“ wird vorgestellt**

Prasdorf (gb), Lilli Arp – eine Prasdorfer Bäuerin im Widerstand gegen den Nationalsozialismus“ heißt das Buch, das Fritz Breittfelder und die Arbeitsgemeinschaft Dorfhronik Prasdorf verfasst haben. Am Freitag, 28. März, wird es um 19 Uhr im Dorfschulhaus Prasdorf vorgestellt.

„Mit Mut und einem großen Maß an Zivilcourage hat Lilli Arp Widerstand gegen den Nationalsozialismus geleistet. Dabei hat sie ihre soziale Verantwortung für ihre Mitmenschen noch vor ihre kommunalistische Überzeugung gestellt. Als Großmutter des Musikers Udo Jürgens ist sie weit über die Grenzen der Probstei bekannt“, heißt es im Klappentext.

Das Buch enthält zahlreiche historische Fotos und Dokumente.

**Krokauer Flohmarkt erst am 3. August**

Krokau (gb) Es steckt der Wurm drin bei den Meldungen zum Flohmarkt in Krokau. Dieser Flohmarkt findet nicht wie gemeldet – während der Eröffnung der Kornlage statt, sondern eine Woche später am Sonntag, 3. August. Dafür stehen 80 Plätze zur Verfügung. Was uns bei den Eröffnungsfreizeiten erwartet? Lassen Sie uns überraschen!

Schauen Sie doch mal rein! Probsteierherold im Internet  
[www.probsteierherold.de](http://www.probsteierherold.de)

Schleswig-Holstein: Fischereiabgabe und Urauberfischereischein jetzt auch online

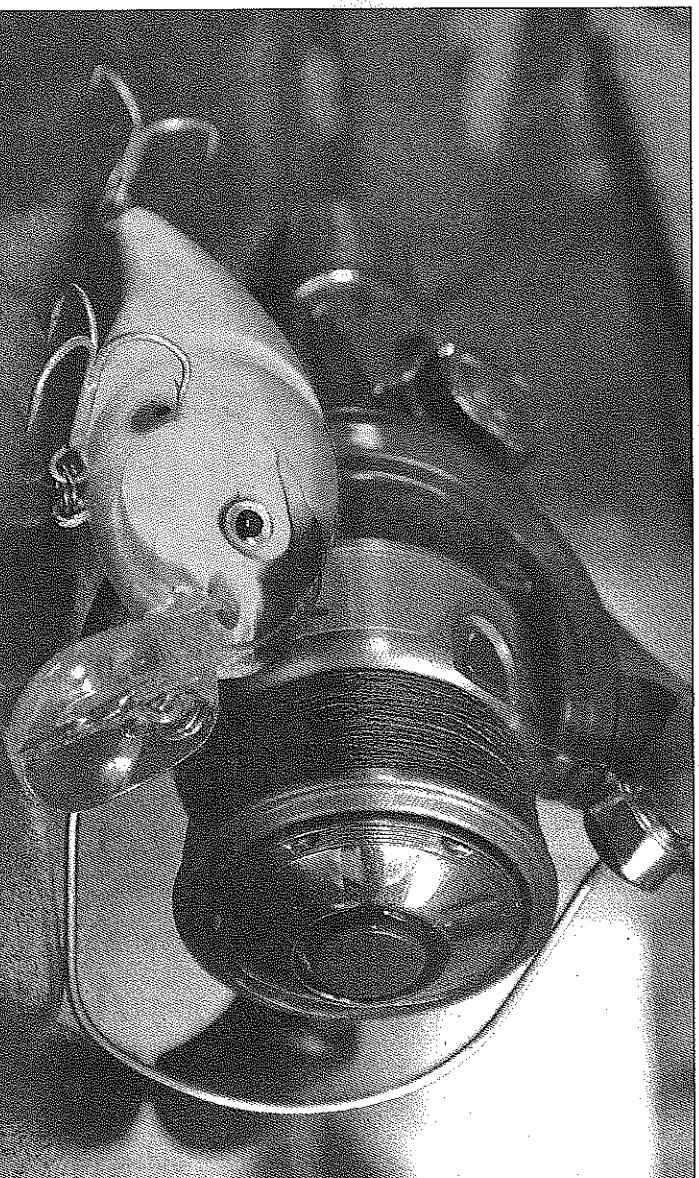
# Das Angeln beginnt im Internet

**Probstei – In der Probstei heimische Sportfischer und Angler, die in der Region Urlaub machen, können ihre Fischereierlaubnis künftig per Internet erwerben, ohne noch ein Amtsgebäude aufsuchen zu müssen. Das Land Schleswig-Holstein hat eigens dafür ein Onlineverfahren entwickelt, das jetzt ans Netz gegangen ist.**

Heimische Fischereischeinhaber können die in Schleswig-Holstein jährlich zu entrichtende Fischereiabgabe von nun an online bezahlen und Touristen ohne Fischereischein haben die Möglichkeit, den für eine Angelurlaubnis geforderten Urauberfischereischein über das Internetportal zu erwerben. Die zugehörigen Dokumente sollen sofort ausdrückbar sein, verspricht der stellvertretende Staatssekretär Dr. Jürgen Ceynowa in einer Pressemitteilung. Mit dem Online-Verfahren erfülle das Land eine langjährige Bitte vieler Angler und unterstütze vor allem den Tourismus.

Die Fischereiabgabe und der Urauberfischereischein können schon jetzt per Kreditkarte bezahlt werden, eine Bezahlungsmöglichkeit mittels Lastschrift soll bald folgen. Die Fischereiabgabe könne ohne gesonderte Anmeldung im Serviceportal entrichtet werden, heißt es. Für den Kauf eines Urauberfischereischeins sei eine vorherige Anmeldung erforderlich, „um den missbräuchlichen Erwerb zu verhindern“.

Schwarzfischerei wird durch dieses Verfahren mitnichten einfacher. Dafür soll die Ausrichtung der Fischereiaufsicht



Vom Cyberspace ans Angelgewässer: Fischereiabgabe und Urauberfischereischein sind jetzt auch online zu erwerben. Symbolfoto Heine

im Land mit modernen Smartphones sorgen. Mittels einer „Fischerei-App“ auf ihren Mobiltelefonen sollen Angler seher am Gewässer die Online-Dokumente auf deren Richtigkeit kontrollieren, indem sie den aufgedruckten QR-Code einlesen, entschlüsseln und Fälschungen aufdecken.

Die Fischereiabgabe und der Urauberfischereischein finden sich online unter: <https://service.schleswig-holstein.de/Verwaltungsportal/FVP/Anmeldung/Dienstleistungen.aspx?fid=19>. Wenn das alles nicht geheimer ist, darf die herkömmlichen Fischereiabgabe-Klabbemarken und die Urauberfischereischeine auch weiterhin bei den örtlichen Ordnungsbehörden und Ämtern stellen der Fischereiaufsicht

sicht erwerben. Im Bereich des Amts Probstei sind dafür das Ordnungssamt im Schönberger Rathaus (Knüll 4) und das „Team Laboe“ im Laboer Rathaus (Reventlousstraße 20) zuständig.

## Angeln von Rechts wegen ...

Wer in Schleswig-Holstein die Fischerei ausüben will, muss außerdem die schleswig-holsteinische Fischereiabgabe von derzeit zehn Euro jährlich entrichten. Das gilt ausdrücklich auch für Bürger aus anderen Bundesländern, die einen Fischereischein besitzen und schon zu Hause eine Fischereiabgabe entrichtet haben.

Alle Rechtsgrundlagen zur Fischerei, Antworten auf die wichtigsten Rechtsfragen rund ums Angeln und Infos zur Verwendung der Fischereiabgabe stellt die Landesregierung online zur Verfügung: [http://www.schleswig-holstein.de/Umwelt/andwirtschaft/DE/LandFischRaum/08\\_Fischereiein\\_node.html](http://www.schleswig-holstein.de/Umwelt/andwirtschaft/DE/LandFischRaum/08_Fischereiein_node.html).

Kay-Christian Heine

**Probsteierherold** seit 1876  
AMTLICHER ANZEIGER FÜR SCHÖNBERG UND DIE PROBSTEI

## Redaktion

Uwe Jacobsen (gb – Leitung)  
Jennifer Ruske (JR)  
Stephanie Voß (sv)

Bahnhostraße 18  
24217 Schönberg  
☎ (04344) 301553-2, Fax -9  
E-Mail-Adresse:  
job.rechph@kieler-nachrichten.de

## Freie Mitarbeiter

Markus Billhardt (mabi)  
Birgitte Lederich (ble)  
Eike Precliger (pre)  
Helko Lükemann (LJ)  
Kay-Christian Heine (koh)  
Rainer Runge (rr)  
Andreas Kay (ky)  
Silke Hergeröder (sh)  
Walter Ehlers (eh)  
Willi Friese (fri)

## Herausgeber

Franz Hergeröder (f)  
Renate Hergeröder  
Geschäftsführer und Verlag  
Dr. Peter Gramsch  
Probsteier Herold GmbH  
Urnlopp 3a  
24235 Lüttenbek

Der Probsteier Herold erscheint zweimal wöchentlich. Bezugspreis 5,00 € (inkl. 7% MwSt.), Einzelpreis 1,00 €. Diensttags kostenlose tv-Beilage.

## Anzeigen

### Beratung und Verkauf

Matthias A. Schmidt  
☎ (0172) 9185076, Fax (0431) 641123  
E-Mail-Adresse:  
werbungherold@t-online.de

### Annahme

Druckerei F. Hergeröder  
Bahnhostraße 8  
24217 Schönberg  
☎ (04344) 1300,  
Fax (04344) 6790  
E-Mail-Adresse:  
probsteierherold@niwo.de

### Für den Raum Laboe

Agentur Mangelsen  
Parkstraße 5, 24235 Laboe  
☎ (04343) 4940277, Fax 494221  
E-Mail-Adresse:  
mangelsen.sunkiss-laboe@t-online.de

### Abo-Service

☎ (0431) 903666  
www.Probsteier-Herold.de

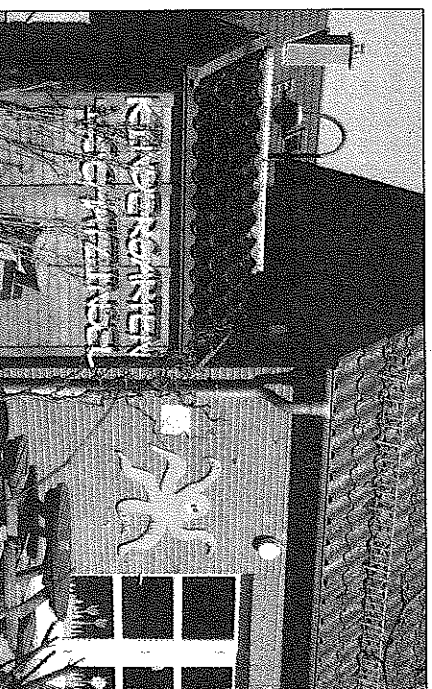
### Internet

Druck  
Kieler Zeitung GmbH & Co.  
Offsetdruck KG

## Johanniter übernehmen die Trägerschaft der „Schatzinsel“ in Stoltenberg

Stoltenberg (gb) Wie berichtet, hat die Gemeinde Stoltenberg auf ihrer Gemeindevertreterversammlung am vorigen Donnerstag beschlossen, sich vorerst weiter an der antwortangestrebten Lösung zur Breitbandversorgung zu beteiligen und das vorgesehene „Initiatorenbeirundungsverfahren“ die Ausschreibung zu unterstützen. Das Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse sowie eines Kosten- und Projektplans erwartet Stoltenberg spätestens bis Ende November, die Bewertung der Ergebnisse und die Zustimmung der beteiligten Gemeinden bis zum Jahresende. Sollten die Ergebnisse unbefriedigend sein (Inakzeptabel ist für Stoltenberg die Realisierung erst in sechs bis sieben Jahren), wird erneut über eine eigene Lösung nachgedacht.

Das zweite große Thema war der Trägerwechsel beim Kindergarten „Schatzinsel“. Wie Bürgermeister Lutz Schlünssen berichtete, fanden sich keine neuen Eltern, die die Arbeit im Kindergartenverein übernehmen wollten. Gemeinsam mit



Die Trägerschaft des Stoltenberger Kindergartens wechselt vom Kindergartenverein auf die Johanniter. Foto Butzke

dem Schlesener Bürgermeister Harry Harländer habe er sich für einen neuen Träger entschieden. Ausgewählt wurden die Johanniter, die bereits in Schönberg und Martensrade Kindergärten betreiben. Auch die Erzieherinnen, so Schlünssen, seien mit dieser Entscheidung einverstanden. Zum 1. August soll der Trägerwechsel erfolgen, durch den sich weder für die Kinder noch für die El-

sieger, ob man noch einmal über die Öffnungszeiten (derzeit 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr) nachdenken könne, antwortete der Bürgermeister, das könne im Herbst erfolgen. Bis dahin will Carolin Glisger auch bei den neuen Eltern abfragen, welche Öffnungszeiten gewünscht werden.

Einmütig genehmigt wurde die Jahresrechnung 2013, die im Verwaltungshaushalt mit 375.000 Euro und im Vermögenshaushalt mit 93.000 Euro schließt. Das Ergebnis konnte gegenüber der Planung um 7.500 Euro verbessert werden. Dieser Betrag ist in die Rücklage eingeflossen, die nunmehr einen Stand von 96.000 Euro hat. Der Schuldenstand beträgt 32.000 Euro. In den Bauausschuss überweisen wurde die Entscheidung, ob am Übergang Jabek/Dortstraße eine neue Regenwasserleitung mit einem größeren Rohrdurchmesser gelegt werden soll. An Terminen stehen in Stoltenberg das Public Viewing am 16., 21. und 26. Juni im Dorfschulhaus sowie das Vogel-schießen am 28. Juni an.